

STAATSOPER STUTT GART

Pressemitteilung

Stuttgart, 6.7.22

Monteverdis *L'Orfeo* als Parcours im Club

Die Staatsoper Stuttgart verwandelt das **Wizemann-Areal** in den Hades: Für die letzte Premiere der Saison am **22. Juli** zieht die Staatsoper in den Stuttgarter Club **Im Wizemann**, wo Regisseur **Marco Štorman** Claudio Monteverdis *L'Orfeo* als Parcours über das gesamte Gelände inszeniert. Unter der musikalischen Leitung von Kapellmeister **Killian Farrell** erzählen u.a. die Ensemblemitglieder **Moritz Kallenberg** (Orfeo), **Josefin Feiler** (Die Musik/Euridice/Proserpina) und **Andrew Bogard** (Caronte/Plutone) mit dem **Staatsorchester** und dem **Staatsopernchor** den Orpheus-Mythos in verschiedenen Rollen. An unterschiedlichen Schauplätzen des Areals sollen die Zuschauer*innen Orfeos Reise in die Unterwelt selbst erleben können: Von der Haupthalle geht es durch ansonsten verschlossene Türen bis aufs Parkdeck. Sowohl die Musiker*innen als auch das Publikum bewegen sich dabei durch verschiedene Räume.

Claudio Monteverdis *L'Orfeo* von 1607 gilt als Geburtsstunde der Gattung Oper und stellt als eines der ersten Werke überhaupt die Vertonung der griechischen Sage von Orpheus und Eurydike dar. Der mythologische Stoff trifft im **Wizemann** – eine ehemalige Fabrikanlage – auf ein Zentrum der heutigen Feier- und Popkultur. **Štorman** fokussiert sich in seiner Inszenierung auf den Charakter Orfeo und macht dessen Reise erlebbar: Die Konzerthalle der Anlage wird zum Ort des Hochzeitsfestes von Orpheus und Eurydike, über eine Treppe, den Styx, gelangt Orpheus und mit ihm das Publikum auf einen Parkplatz, der die Unterwelt symbolisiert und wo die Musik auf Silent-Disco-Kopfhörer übertragen wird. Das Ensemblemitglied **Josefin Feiler** führt in ihren Rollen als La Musica, Euridice und Proserpina durch den Abend.

Marco Štorman, 1980 in Hamburg geboren, ist Regieabsolvent der Otto-Falckenberg-Schule in München. Seit 2007 arbeitet er als freier Regisseur u. a. am Schauspielhaus Wien, an den Theatern Oberhausen, Lübeck, Klagenfurt, Bremen, dem Schauspiel Hannover und dem Thalia Theater Hamburg. Seit der Spielzeit 2016/17 ist er Hausregisseur für Musiktheater am Luzerner Theater. An der Jungen Oper Stuttgart inszenierte er die Uraufführung *start listening stop screaming* (2014) und an der Staatsoper Stuttgart *Nixon in China* (2019). 2020/21 war Marco Štorman zudem für die Regie beim Online-Projekt *Glaube, Liebe, Hoffnung* verantwortlich. In der Spielzeit 2022/23 übernimmt er die Inszenierung von Richard Wagners *Götterdämmerung*.

STAATSOPER STUTT GART

PREMIERE

Claudio Monteverdi

L'Orfeo

Freitag, 22. Juli 2022, 19.30 Uhr, Im Wizemann

Weitere Vorstellungen

24. / 26. Juli 2022

Musikalische Leitung **Killian Farrell**

Regie **Marco Štorman**

Bühne **Jil Bertermann**

Kostüme **Sara Kittelmann**

Licht **Jakob Flebus**

Dramaturgie **Ingo Gerlach**

Einstudierung der Choreinspielung **Manuel Pujol**

Orfeo **Moritz Kallenberg**

Die Musik / Euridice / Proserpina **Josefin Feiler**

Caronte / Plutone **Andrew Bogard**

Botin / Die Hoffnung **Pihla Terttunen**

1. Hirte **Mingjie Lei**

2. Hirte **Ángel Macías**

Nymphen **Andrea Conangla, Sirin Kiliç**

Hirte **Junoh Lee**

Staatsoperchor Stuttgart

Staatsorchester Stuttgart

Karten

Online

www.staatsoper-stuttgart.de

Telefonisch

+49 711 20 20 90

Montag bis Freitag 10 bis 18 Uhr

An der Theaterkasse

Königstraße 1D (Theaterpassage), 70173 Stuttgart

Montag bis Freitag 10 bis 18 Uhr

STAATSOPER STUTT GART

Pressekontakte

Sebastian Ebling, Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

T +49 (0) 711 20 32 -515 / M +49 1520 29 43 041

sebastian.ebling@staatstheater-stuttgart.de

Helena Rittler, Referentin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

T +49 (0) 711 20 32 -251

helena.rittler@staatstheater-stuttgart.de